



ASAA

Alzheimer • Südtirol • Alto Adige

Einladung zur Pressekonferenz

am **27. Jänner 2017**
um **10.30 Uhr**
im **Filmclub Bozen**

Ende des Tabus

Die Alzheimer Vereinigung Südtirol Alto Adige ASAA will unter ihrem Präsidenten Ulrich Seitz weiterhin – und verstärkt – für die von Alzheimer Betroffenen und deren Angehörige in Südtirol ein/antreten. Die mit der steigenden Lebenserwartung starke Verbreitung der Krankheit muss in den Mittelpunkt unserer Gesellschaft gerückt werden. Ende des Tabus.

Zu viele Menschen sind direkt und indirekt von der häufigsten Demenzerkrankung betroffen, als Kranke ebenso wie als pflegende, begleitende und oft genug überforderte Angehörige. Es werden immer mehr. Auch die, die sich allein gelassen fühlen.

***Die Scheu, die Scham oder die Angst vor Ausgrenzung lässt viele Betroffene viel zu lang Alzheimer verschweigen.
Nicht-Betroffene schauen weg.***

Zwei Angehörige berichten, wie herausfordernd die Alzheimer Erkrankung ihrer Mütter für ihr Leben und für ihre Familien war:

Unternehmerin **Maria Niederstätter** als Tochter
Politikerin **Brigitte Foppa** als Tochter

Erwarten Sie sich aktualisierte Informationen zur Verbreitung der Alzheimer Krankheit und zu Demenz allgemein in Südtirol, und auch, welche neuen Angebote bzw. angepasste Hilfestellungen landesweit von Seiten der ASAA für das Jahr 2017 geplant sind.

Bozen, den 17. Jänner 2017

Für die ASAA
Präsident *Ulrich Seitz*
Vizepräsidentin *Edith Moroder*